

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Badgasse 2a, 97332 Volkach

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Volkacher Stadtrat

Andrea Rauch

Fraktionssprecherin

Badgasse 2a, 97332 Volkach

Tel. 09381 7108630

a.rauch@gruene-volkach.de

www.gruene-volkach.de

An
Schulverband Volkach
Vorsitzender: Heiko Bäuerlein
Am Marktplatz 1
97332 Volkach

Volkach, 15.07.2026

Antrag: Hitzeschutz und Hitzeaktionspläne an der Volkacher Grund- und Mittelschule

Sehr geehrter Vorsitzender Bäuerlein, lieber Heiko,
sehr geehrte Kolleg*innen des Schulverbandes,

die Sommer der letzten Jahre und auch der aktuelle Sommer zeigen deutlich, dass die Auswirkungen der Klimakrise mit Hitzewellen auch in Volkach angekommen sind. Immer häufiger und intensiver kommt es zu langanhaltenden Hitzeperioden mit Außentemperaturen von über 35 Grad Celsius – häufig einhergehend mit hohen Innentemperaturen in öffentlichen Gebäuden. In vielen Klassenzimmern werden Temperaturen erreicht, die deutlich über den zulässigen Höchsttemperaturen der Arbeitsstättenverordnung liegen. In den letzten Wochen kam es teilweise an 4 von 5 Wochentagen zu hitzefrei in der Volkacher Grund- und Mittelschule, weil die Temperaturen zu hoch für konzentriertes Arbeiten und lernen sind. Dabei können viele Eltern ihre Kinder nicht früher betreuen und auch der Lehrplan wird beeinflusst. (siehe Mainpost-Bericht: <https://www.mainpost.de/kitzingen/landkreis-kitzingen-an-normalen-unterricht-nicht-zu-denken-lehrerin-schreibt-brandbrief-wegen-hitze-an-schulen-1-114597655>)

Wir beantragen daher die zeitnahe Prüfung und Umsetzung folgender Maßnahmen, um Schülerinnen und Schüler künftig vor Hitze in Schulgebäuden zu schützen:

- Kurzfristig: Das Anbringen von Hitzeschutzfolien an den Fenstern der Ost-, Süd- und Westseiten. Beispiel: https://www.3mdeutschland.de/3M/de_DE/p/d/b5005059011/
- Kurzfristig: Trinkwasserspender. Es gibt einen in der Aula der Mittelschule, jedoch bilden sich häufig Schlangen bei großer Hitze, was dazu führt, dass den Kindern die Pausenzeit fehlt.

- Bauliche Maßnahme: Effiziente Kühlsysteme in den Klassenzimmern, konkret: Eine Installation von Klimaanlage. **Da aktuell ein Förderprogramm des Bundesumweltministeriums bis 31.12.2026 läuft, muss die Prüfung ZEITNAH erfolgen.** Infos zum Förderprogramm „Kälte-Klima-Richtlinie - Förderung von energieeffizienten Kälte- und Klimaanlage mit nicht-halogenierten Kältemitteln in stationären Anwendungen: <https://www.klimaschutz.de/de/foerderung-der-nki/foerderprogramme/kaelte-klima-richtlinie>. Bestenfalls wird der Strom für diese Anlagen durch hauseigene Photovoltaik-Anlagen erzeugt.
- Bauliche Maßnahmen: Die Entsiegelung und Begrünung des Schulhofes. Der Volkacher Schulhof ist eine einzige große betonierte Fläche. P.S.: Auch der Schulgarten bietet zu wenig Schatten für die Anzahl der Schüler*innen, die gleichzeitig Pause haben. Wir beantragen daher eine kurzfristige unkomplizierte Lösung mit schattenspendenden Bäumen für luftige Aufenthaltsflächen auf dem Schulhof. Mittelfristig fordern wir Sachaufwandsträger auf, bei der Regierung nachzufragen, wann das Nachfolgeprogramm des Bayerischen Förderprogramms „Klimaschutz in Kommunen KommKlimaFÖR“ folgt, dies würde Zuschüsse auszahlen. Weitere mögliche Förderprogramme für Entsiegelung öffentlicher Flächen: Bundesförderung „NKI Kommunalrichtlinie der Nationalen Klimaschutzinitiative“ oder die Förderinitiative des bayerischen Bauministeriums „Klima wandel(t) Innenstadt“.
- Schulungen, Handreichungen oder Handlungsempfehlungen für Erziehende, wie mit extremen Hitzetagen umzugehen ist.

Angesichts der sich verschärfenden klimatischen Bedingungen und des besonderen Schutzbedarfs von Kindern und Jugendlichen im Lernumfeld bitten wir um zeitnahe Informationen und eine Bewertung, wie die Stadt in diesem Bereich aktiv wird bzw. werden will.

Vielen Dank, mit freundlichen Grüßen


Andrea Rauch


Marlies Dumbosky


Moritz Hornung